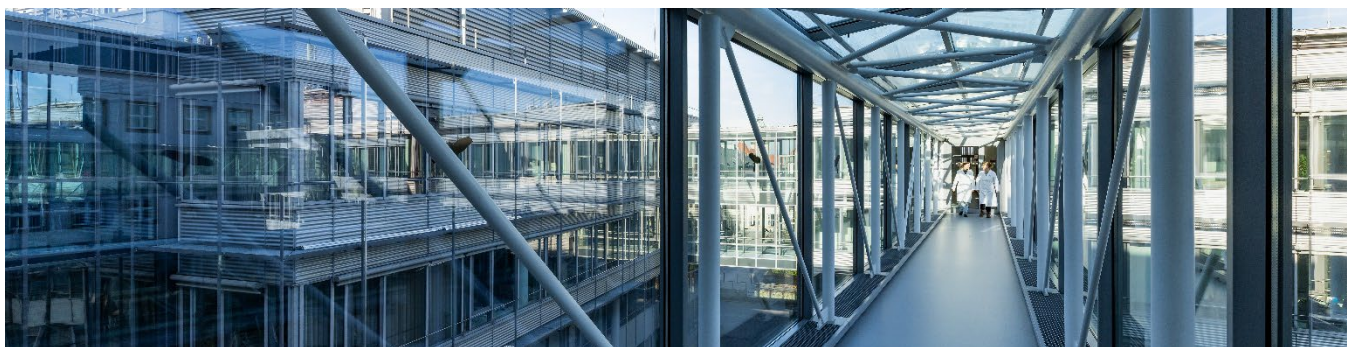


Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e. V. (IFW Dresden) betreibt moderne Materialforschung auf naturwissenschaftlicher Grundlage zur Entwicklung von neuen und nachhaltigen Materialien und Technologien. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus über 40 Nationen und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie®](#). Weitere Informationen unter www.ifw-dresden.de.



Im Institut für Materialchemie (Prof. Dr. Anjana Devi) sind innerhalb der Arbeitsgruppe Nanostrukturierte Dünnschichtmaterialien des IFW Dresden ab 01.10.2026 **zwei** Stellen als

Technischer Mitarbeiter (m/w/d) mit Schwerpunkt Funktionsmaterialien und Dünnschichttechnologie

befristet für zwei Jahre mit der Option der Entfristung vorzugsweise in Vollzeit zu besetzen. Eine Beschäftigung in Teilzeit ist nach Absprache möglich.

In dieser Position werden Sie Dünnschichtabscheidungsprozesse (Chemical Vapor Deposition bzw. Atomic Layer Deposition) einsetzen, um metallische und halbleitende Dünnschichten herzustellen. Diese Dünnschichten aus Funktionsmaterialien werden anschließend mittels eines breiten Spektrums an analytischen Verfahren charakterisiert und teilweise in Bauelemente integriert.

Aufgabenschwerpunkte:

- Selbstständige Betreuung von Forschungsgeräten zur Dünnschichtherstellung und -Charakterisierung
- Aufbau und Inbetriebnahme dieser Geräte über die Organisation und Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Betriebs
- Wartung und Instandhaltung sowie eigenverantwortliche Durchführung komplexer Prozessabfolgen im Forschungsbetrieb.
- Unterstützung des Laborleiters in sicherheitsrelevanten Angelegenheiten, Planung, Erarbeitung, Durchführung und Unterstützung der Wissenschaftler bei technisch-chemischen Laborabläufen
- Sicherer Umgang mit Gefahrstoffen sowie die Grundlagen der chemischen Synthesetechnik
- Unterstützung des Wissenschaftsbetriebs durch die Bereitstellung von Technologien und Prozessen
- Wartung der Anlagen, Störungsbehebung sowie Durchführung einfacher, bereits entwickelter Prozesse.
- Wartung und Instandhaltung der MOCVD/ALD- und Synthesegeräte sowie die Pflege der Dünnschichtabscheidungsprozesse gehören dazu. Komplexe Prozesse sollen eigenständig durchgeführt sowie mittels geeigneter Messverfahren kontrolliert und charakterisiert werden.



Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein Studium in den Fächern Angewandte Physik, Verfahrenstechnik, Chemieingenieurwesen, Angewandte Chemie oder Materialwissenschaften
- Fundierte Kenntnisse in allgemeiner Labortechnik sowie sicherer Umgang mit Dünnschichtherstellungsanlagen, Messmethoden und Materialanalytik
- Mehrjährige Berufserfahrung im sicheren Betrieb von Vakuumtechnik, insbesondere Aufbau, Betrieb und der Wartung komplexer Dünnschichtherstellungsanlagen (MOCVD, ALD-Anlagen) und Materialentwicklung in einem interdisziplinären Forschungsumfeld
- Gute Kenntnisse in Elektronik, insbesondere im Bereich Mess- und Steuerungstechnik
- Teamfähigkeit, professionelles Konfliktmanagement sowie vertiefte Kenntnisse im sicheren Umgang mit Gefahrstoffen werden erwartet.
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift für die Arbeit mit international geprägten Projektteams

Wir bieten:

- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz am Campus der Technischen Universität Dresden,
- eine flexible familienfreundliche Arbeitszeit,
- 30 Tage Urlaub pro Jahr,
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL),
- Vergünstigungen für Jobticket/Deutschlandticket,
- Jahressonderzahlung,
- Vermögenwirksame Leistungen,
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Rückentraining, Gesundheitstag mit verschiedenen Angeboten),
- vergünstigte Sportangebote des Dresdner Hochschulsportzentrums,
- arbeitsplatzbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Sprachkurseangebote,
- Betriebsrestaurant mit abwechslungsreichen Frühstücks- und Mittagsgerichten,
- ein zukunftsorientiertes Umfeld mit einem Arbeitsplatz mit moderner Forschungsinfrastruktur,
- Arbeiten mit internationalen und interdisziplinären Wissenschaftlern von verschiedenen Fachbereichen,
- Mitarbeit an aktuellen Forschungsfeldern.

Das Arbeitsverhältnis, einschließlich Vergütung, richtet sich nach dem Tarifrecht für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und die Eingruppierung kann bei Vorliegen aller tarifrechtlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 11 TV-L erfolgen.

Hinweis zur Bewerbung:

Das IFW Dresden strebt in allen Bereichen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Im Wissenschaftsbereich möchten wir den Frauenanteil erhöhen. Qualifizierte Frauen werden deshalb aufgefordert sich zu bewerben. Die Bewerbung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen im Sinne des § 2 Absatz 3 SGB IX ist ausdrücklich erwünscht. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc.) senden Sie bitte ausschließlich in elektronischer Form und in einer PDF-Datei (andere Formate werden nicht berücksichtigt) unter Angabe der **Kennziffer 041-26-3500** bis zum **30.06.2026** an:

bewerbung@ifw-dresden.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Dr. Harish Parala (office-ipc@ifw-dresden.de) gern zur Verfügung.